

	<p>Objekt: Backform für Buchteln, Napf- oder Pfannkuchen / Muldenpfanne</p> <p>Museum: Museen Kohren-Sahlis - Töpfermuseum Baumgartenstraße 3 04654 Frohburg OT Kohren-Sahlis +49 34344 61547 kohrener-museen@frohburg.de</p> <p>Sammlung: Gefäße</p> <p>Inventarnummer: 1373 A3/376</p>
--	--

Beschreibung

Muldenpfanne mit 9 napfförmigen Vertiefungen, die in drei parallelen Reihen zu je drei Mulden angeordnet sind. Die Wandungen der Nöpfe sind konisch ohne Wölbung und die Standflächen der einzelnen Nöpfe abgeplattet. Der Rand ist hochgestellt und als glattes, umlaufendes Band ausgebildet. An zwei Seiten sind außermittig randständige, quer verlaufende Bandhenkel mit Fingermulden an den Ansätzen angarniert.

Die Form hat einen hellgelben Scherben und ist innen, sowie außen im Randbereich mit ocker-gelber, transparenter Glasur (Kohrener Gelbkeramik) überzogen. Die übrige Außenfläche wurde unglasiert belassen.

Solche Formen wurden zur Zubereitung diverser Speisen, wie Buchteln, Napf- oder Pfannkuchen, Windbeutel, Spiegeleier, kleine Kuchen, genutzt.

Grunddaten

Material/Technik:	Keramik / gedreht, geformt, gebrannt, glasiert
Maße:	Höhe: 7 cm, Länge: 35 cm, Breite: 35 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1900
	wer	
	wo	Kohren

Schlagworte

- Backform
- Gebrauchskeramik
- Glasur (Keramik)
- Hafnerkeramik
- Irdenware
- Keramikgefäß
- Muldenpfanne
- Napfkuchenform